

Spannendes Pokalturnier des SV Haidlfing

Der FC Wallersdorf errang die Siegetrophäe nach Elfmeterschießen – Gute Vorrundenspiele

Haidlfing (les). Zu einem schönen Erfolg wurde das Fußballpokalturnier anlässlich des 15jährigen Bestehens der AH-Abteilung des SV Haidlfing am Wochenende.

Am Freitag standen die Vorrundenspiele auf dem Programm. Bei höchst sommerlichen Temperaturen standen sich zunächst der SV Haidlfing und der SV Höcking gegenüber. Die Gäste versuchten vom Anpfiff weg mit schnellen Angriffen die Haidlfinger zu überrumpeln. Doch die Abwehr stand sicher, und so führte ein Angriff über Helmut Meyer, der mit einer herrlichen Flanke Franz Wallner bediente, der das 1:0 markierte. Nach der Pause erhöhte Rainer Putz auf 2:0, dann fielen die Treffer für die Haidlfinger in regelmäßigen Abständen durch Max Holzer und nochmals Franz Wallner (2) bei einem Gegentreffer von Karl Reseneder zum 5:1-Endstand.

Im zweiten Spiel trafen der FC Wallersdorf und der TSV Pilsting aufeinander. In der ersten Halbzeit waren die Chancen gleich verteilt, trotzdem führten die Wallersdorfer mit 2:0. Nach der Pause wollten die Pilstinger das Blatt nochmals wenden, schafften aber den Anschlußtreffer, doch die Wallersdorfer konterten und gewannen am Schluß verdient mit 5:2. Für den FCW waren Werner Voit (2), Klostermann (2) und Lippl erfolgreich. Für den TSV Günzkofer und Hackl.

Im Spiel um Platz drei trafen sich am Samstag Pilsting und Höcking. Obwohl Pilsting schon mit 2:0 geführt hatte, konnten die Höckinger noch ausgleichen. Kurz vor Schluß gelang Pilsting dann der 3:2 Siegtreffer.

Im Endspiel standen sich die Gastgeber und der FC Wallersdorf gegenüber. Die Gäste machten am Anfang mächtigen Druck und nur der guten Reaktion von Torwart Josef Konrad war es zu verdanken, daß das Spiel noch 0:0 stand. Als er dann auch noch einen Elfmeter unschädlich machte, war der Bann gebrochen. Aber auch die Gastgeber konnten ihre Chancen nicht verwerten. So wurden beim Stand von 0:0 die Seiten gewechselt. Erst Mitte der zweiten Halbzeit wurde



Der FC Wallersdorf und Franz Wallner als bester Torschütze freuten sich mit den Gründungsmitgliedern über die Ehrungen. (Foto: Leser)

das Spiel farbiger. Der Wallersdorfer Riedl setzte sich energisch durch und erzielte das 0:1. Nachdem Max Holzer verletzt ausscheiden mußte, kam Manfred Rebl ins Spiel. Er führte sich gleich gut ein, denn eine plazierte Flanke fälschte ein Abwehrspieler zum 1:1-Ausgleich ins eigene Tor ab. Nach regulärer Spielzeit stand es immer noch 1:1, beide Mannschaften einigten sich auf Elfmeterschießen. Nachdem Torwart Sigl die ersten beiden Haidlfinger Elfmeter abwehren konnte, schien der Sieger festzustehen. Doch nun zeigte der Haidlfinger Schlußmann Josef Konrad sein Können und wehrte ebenfalls zwei Strafstoße ab. Beim Stand von 4:4 verzichteten die Haidlfinger auf eine weitere Entscheidung, so daß der FC Wallersdorf bei der Siegerehrung im Sportheim vom Schirmherrn Ernst Kellner den von ihm gestifteten Siegerpokal in Empfang nehmen

konnte. Abteilungsleiter Josef Schmerbeck bedankte sich bei den teilnehmenden Vereinen, den beiden Schiedsrichtern Xaver Brunner und Herbert Niederl, bei den Spielerfrauen für die Arbeit an den beiden Tagen. Ebenso bei den Pokalspendern Ernst Kellner, Heribert Hillmeier, Josef Renner und Herbert Niederl.

Schirmherr Ernst Kellner streifte mit ein paar Worten die Gründungsphase der AH-Abteilung vor 15 Jahren und betonte, daß die Mannschaft im Sportverein eine echte Größe darstelle und viele Verpflichtungen übernimmt.

Erwähnenswert ist dabei noch, daß die Gründungsmitglieder Manfred Müller, Franz Müller und Heribert Hillmeier auch heute noch aktiv dabei sind. Nach der Pokalverleihung wurde Franz Wallner als bester Torschütze ausgezeichnet. In gemütlicher Runde ließ man das Pokalturnier ausklingen.